



CDU-Kreistagsfraktion Ravensburg

Antrag zum Haushalt 2020 der CDU-Kreistagsfraktion

„Starke Wirtschaft. Starke Zukunft. Starker Landkreis Ravensburg.“

Die CDU-Kreistagsfraktion beantragt:

1. Bei der WIR GmbH wird eine weitere Stelle geschaffen. Aufgabenbereiche dieser neuen Stelle sind die Erstellung und Umsetzung einer strategischen Konzeption für die Digitalisierung und für das Standortmarketing in der Region Allgäu-Bodensee-Oberschwaben.
- X 2. Die WIR GmbH führt bereits im Jahr 2020 und zukünftig regelmäßig (mindestens alle zwei Jahre) eine Zukunftskonferenz /-werkstatt durch. Ziel der Konferenz ist die Vernetzung von jungen Menschen, Schulen, erfolgreichen Start-ups mit etablierten Unternehmen aus der Region. Dabei sollen auch die regionalen Top-Betriebe die Gelegenheit einer Präsentation erhalten.
3. Für die Umsetzung und Unterstützung von Projekten (z.B. Standortmarketing, Zukunftskonferenz /-werkstatt, Digitalisierung...) werden im Haushalt 2020 Mittel in Höhe von 150.000 € zur Verfügung gestellt. Durch die Einwerbung von Drittmitteln (EU, IHK, Handwerk, Banken, Gewerbe, Medien, Fördermittel...) soll zudem jährlich ein Digitalisierungswettbewerb durchgeführt und Erstprojekte zwischen mittelständischen Betrieben und Start-ups unterstützt werden.
4. Der Landkreis unterstützt den Zweckverband Breitbandversorgung mit einem jährlichen Zuschuss von 100.000 Euro zum noch zügigeren Breitbandausbau im Landkreis Ravensburg.
- X 5. Die zunehmende Mobilität hat vielfältige Auswirkungen und wirft viele Fragen auf. Die Energieagentur wird mit der Erstellung einer Studie für eine technologieoffene Mobilitätsinfrastruktur im Landkreis Ravensburg beauftragt.



CDU

BADEN-
WÜRTTEMBERG

CDU-Kreistagsfraktion Ravensburg

Begründung:

Wir erleben derzeit eine Phase der konjunkturellen Abkühlung und blicken zurück auf Jahre des wirtschaftlichen Aufschwungs. Uns ist bewusst, dass die Stärke unserer Wirtschaft keine Selbstverständlichkeit ist und nur die anhaltend gute Wirtschaftslage kommunalpolitische Handlungsspielräume für die vielfältigen Tätigkeitsfelder des Landkreises ermöglicht. Das soziale Engagement des Landkreises, die Schaffung von optimalen Bildungseinrichtungen und auch das Angebot im Gesundheitswesen setzen eine stabile Wirtschaft voraus.

Gleichzeitig erleben wir durch die Digitalisierung, die Verschiebung internationaler Machtverhältnisse, die Diskussionen um Klimawandel und Artenschutz und der notwendigen Mobilitätswende zahlreiche Umbrüche, welche an diesen hervorragenden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sehr schnell und sehr viel verändern können.

„Wir vereinen das Beste aus Allgäu-Bodensee und Oberschwaben“

Unbestritten gilt Allgäu-Oberschwaben als die Region mit einem weit überdurchschnittlichen Freizeitwert. Bodensee, Alpen, historische Einkaufsstädte, Museen, Festspiele ... in keiner anderen Region sind so viele Möglichkeiten auf kürzesten Wegen erreichbar. Wir sind die Region, die wie keine andere für Gesundheit, Genuss, Natur, Erholung und Regionalität steht.

Laut vielen bundesweiten Studien (McKinsey, Stern, ZDF, Prognos...) sind wir auch die NR.1-Region bei der Zufriedenheit der Bürger an ihrem Wohnort. Wir sind eine technologische Spitzenregion mit einer weit überdurchschnittlichen Anzahl an Patenten.

Familienfreundlichkeit

In vielen Studien (z.B. Bundesfamilienministerium) landet der Landkreis Ravensburg deutschlandweit in der Spitzengruppe bei der Bewertung der Bedingungen für Kinder und Familien. Unsere Region zeichnet sich durch eine große Vielfalt im Betreuungsbereich und einer herausragenden und ausgezeichneten Schul- und Hochschullandschaft aus.

Wirtschaft

Wir haben Vollbeschäftigung, es herrscht Fachkräftemangel und wir haben aktuell zu wenig Platz für neue Unternehmen - die Gewerbegebiete sind voll und Industriegebiete sind im Landkreis Ravensburg kaum vorhanden, noch geplant. Wir haben wenig Platzreserven für An- und Umsiedelung von Gewerbebetrieben sowie für das verarbeitende Gewerbe. Unsere Wirtschaft wird von kleinen und mittelständischen Unternehmen geprägt. Dies hat seit Jahrzehnten für Stabilität und Prosperität gesorgt und unsere Betriebe sind in den letzten Jahren stetig gewachsen. Unsere Betriebe benötigen aufgrund der Automatisierung und der Digitalisierung auch weiterhin Flächen für ihre Entwicklung. Die Bereitstellung weiterer Flächen ist eine große Herausforderung in den kommenden Jahren.

„WIR SIND DIE NR. 1-REGION – und wir wollen dies auch bleiben!“

Entwicklung

Wir stehen vor enormen Umbrüchen durch bundesweite Themen wie Energiewende, Klimaschutz, neue Mobilitätsformen und die weltweit rasant fortschreitende Digitalisierung. Wir steigen aus vielem aus (z.B. Kernkraft, Kohle, Verbrennungsmotor), es fehlt dabei oft der Plan, in was wir einsteigen! Etliche Geschäftsmodelle und Produkte fallen zukünftig weg. Große Konzerne mit großen Forschungsabteilungen haben gute Chancen, sich auch in Zukunft erfolgreich am Markt zu behaupten. Für unsere Region ist es überlebenswichtig, dass dies auch unserem Mittelstand und den vielen kleinen Unternehmen gelingt.

Fazit: Wir stehen vor einem epochalen Umbruch, der unsere komplette wirtschaftliche und soziale Grundlage in Frage stellt.

„Was ist zu tun, um auch zukünftig eine erfolgreiche Wirtschaftsregion zu bleiben?“

Unterstützung beim Wandel

- Wir müssen unsere starken Betriebe in Handwerk, Dienstleistung, Landwirtschaft, Gewerbe und Industrie unterstützen und Platz für Erweiterungen und für neue Unternehmen bereitstellen.
- Daneben müssen wir ein starkes Netzwerk schaffen, das Hilfestellung für die Entwicklungen der Digitalisierung und der KI anbietet. Wir benötigen neue Unternehmen (Start-ups) und müssen gerade im digitalen Bereich junge Menschen für uns gewinnen und digitale Entwicklungen unterstützen.

Dies gelingt nur mit einem starken Netzwerk aus Wirtschaft (Unternehmen, IHK...), Hochschulen und Politik (Landkreis, Wirtschaftsförderung) unter Ausnutzung aller nur denkbarer Zuschussmöglichkeiten auf allen staatlichen Ebenen (Land –EU).

Beschleunigter Breitbandausbau in allen Städten und Gemeinden

Dies ist eine wichtige Grundlage für eine erfolgreiche digitale Zukunft in unserer Region. Dazu unterstützt der Landkreis Ravensburg zukünftig den Zweckverband Breitband im Landkreis Ravensburg.

Bewusstseinsbildung in allen Behörden des Landkreises

Alle Mitarbeiter in Behörden und Betrieben des Landkreises verstehen sich als Förderer, Partner und Unterstützer der heimischen Wirtschaft. Sie verstehen sich als „Ermöglicher“ und unterstützen die wirtschaftliche Entwicklung als Grundlage für eine gute Zukunft und ein soziales Miteinander.

Starkes Regionales Marketing nach Innen und Außen

Die Besonderheiten und die vielen Vorzüge unserer Region werden künftig effizient gebündelt und ganzheitlich nach innen und außen getragen. Damit wird erreicht, dass junge Menschen aus der Region ihre Zukunft in der Region gestalten und junge Menschen aus der ganzen Welt die Vorzüge unserer Region erkennen.

29.11.2019.

gez.
Hans-Jörg Henle

gez.
Clemens Moll

gez.
Rolf Engler

gez.
Sonja Wild

gez.
Volker Restle
Fraktionsvorsitzender